

HENGESBACH GALLERY Wuppertal

BJÖRN SIEBERT - *Youth Worshippers*

Eröffnung: Sonntag, 27. Oktober, 11.30 – 15 h

27. Oktober – 13. Dezember 2024

In unserer Ausstellung „Youth Worshippers“ werden wir zwei neue fotografische Werkzyklen von Björn Siebert zeigen: in zwei großen Bildblöcken werden sich sommerlich spielerische Selbstinszenierungs- und Selbstversunkenheitsdarstellungen heutiger Jugendlicher niederschlagen, gleichzeitig wird auch die Nachtseite mit Vergänglichkeit, Tod, Verfall im schillernden Dämmerlicht untiefer Gewässer aus der Perspektive von Jugendlichen zu Wort kommen.

Bei beiden spielt die Magie des zufällig entstandenen, mit dem eigenen Antlitz und Körper spielenden Bildes eine wichtige Rolle, welches aus spontaner Aktion hervorgegangen ist. Nicht der perfekte Körper, die Stimmigkeit und Prägnanz des Ausdrucks in einer offenen Lebenssituation steht im Vordergrund: das absichtslose Spiel mit sich selbst, mit dem jugendlichen Alter, mit Unschuld, Unreife, Probierlust an eigener Bewegungs- und Ausdrucksfähigkeit des Körpers, welche nicht an ein festes Gegenüber, sondern allenfalls an die Sonne, den Wind, das sommerliche Draußen adressiert zu sein scheint.



aus der Serie „Saving Gotham“ (Detail), 2024, C-Prints, diverse Größen, Wandinstallation



Björn Siebert // aus der Serie „Saving Gotham“, 2024, C-Print, 41,5 x 29 cm

(Einladungskartenmotiv)

Hengesbach Gallery | Vogelsangstr. 20 | 42109 Wuppertal
www.hengesbach-gallery.de | Email: info@hengesbach-gallery.de

T: +49-202-75 35 32

<http://www.facebook.com/HengesbachGallery>



Björn Siebert // *Unicorn Piss (Remake)*, 2024, 5+2 AP, Chromaluxe, 78 x 52 cm

Hengesbach Gallery | Vogelsangstr. 20 | 42109 Wuppertal
www.hengesbach-gallery.de | Email: info@hengesbach-gallery.de
T: +49-202-75 35 32
<http://www.facebook.com/HengesbachGallery>



Björn Siebert // *The Naughty Prick (Remake)*, 2024, 5+2 AP, Chromaluxe, 115 x 115 cm

Hengesbach Gallery | Vogelsangstr. 20 | 42109 Wuppertal
www.hengesbach-gallery.de | Email: info@hengesbach-gallery.de
T: +49-202-75 35 32
<http://www.facebook.com/HengesbachGallery>



Björn Siebert // *The Rooster (Remake)*, 2024, 5+2 AP, Chromaluxe, 78 x 52 cm



Björn Siebert // *Untitled Profile Picture #1 (Remake)*, 2024, 5+2 AP, Chromaluxe, 78 x 98 cm

BJÖRN SIEBERT (*1978 in Hamburg, Germany) lebt und arbeitet in Leipzig.

2004 – 2007 Studium der künstlerischen Fotografie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig bei Prof. Timm Rautert., **2007** Diplom Bildende Kunst, **2008 – 2010** Meisterschüler an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig in der Meisterklasse von Prof. Timm Rautert und Prof. Christopher Muller. **2010** Meisterschülerabschluss

Preise und Stipendien: **2023** Aufenthaltsstipendium des Landes Brandenburg im Schloss Wiepersdorf, **2022** Arbeitsstipendium der Stadt Leipzig, **2021** Arbeitsstipendium der VG Bild-Kunst, **2020** Denkzeit, Stipendium der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, **2019** Preis der 26. Leipziger Jahresausstellung, **2018** Arbeitsstipendium Stiftung Kunstfonds Bonn, **2015** Arbeitsstipendium der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, Aufenthaltsstipendium des Landes Schleswig-Holstein im Künstlerhaus Lauenburg, **2013** Otto-Steinert-Preis der Deutschen Gesellschaft für Photographie (DGPh), **2012** Stipendium ›Zeitgenössische deutsche Fotografie‹ der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, **2011** Aufenthaltsstipendium des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Künstlerhaus Lukas, Ahrenshoop

EA der letzten Jahre u.a.: **2024** Hengesbach Gallery Wuppertal, ›Youth Worshippers‹; ODP Galerie, Leipzig ›Saving Gotham Without The Batmobile‹; **2021** ODP Galerie, Leipzig ›Post-Nothing‹; **2019** Hengesbach Gallery, Wuppertal ›Near To The Wild Heart Of Life‹; **2017** Galerie 3 Ringe, Leipzig ›The Cost Of Living 1969 – 1971‹ Salon Käthe, Galerie Kleindienst, Leipzig ›News From Nowhere 1969 – 1971‹; **2016** Hengesbach Gallery, Wuppertal ›The Things We Carry‹; **2015** Künstlerhaus Lauenburg ›The End of Trying 1969 – 1971‹

GA der letzten Jahre u.a.: **2024** Hengesbach Gallery, Wuppertal ›Menetekel‹, ODP Galerie, Leipzig ›Previous IV‹, Kunstsammlungen Chemnitz ›Welt anschauen – Positionen aktueller Postfotografie und digitaler Bildkultur‹; **2023** Künstlerhaus Bethanien, Berlin ›Construct Your Stories III‹, Kunstmuseum Bonn ›Expect The Unexpected‹, Michael Horbach Stiftung, Köln ›Photography In Progress: Fragile Infrastruktur‹, Internationales Festival fotografischer Bilder Regensburg ›darktaxa-project: the Regensburgconstellation‹; **2022** Villa Heike, Berlin ›Image of Thought‹; **2021** Werkschauhalle der Baumwollspinnerei Leipzig ›27. Leipziger Jahresausstellung‹, Kunstraum Neu Deli, Leipzig ›Lose Bindungen‹ (Kooperation mit Lorenz Lindner); **2020** Galerie Schierke Seinecke, Frankfurt ›darktaxa-project: the Frankfurt-constellation‹; **2019** Werkschauhalle der Baumwollspinnerei Leipzig ›26. Leipziger Jahresausstellung‹, Kunstverein Kunsthaus Potsdam ›Image of Thought‹, Tapetenwerk Leipzig ›Paradigmawechsel‹; **2018** Hengesbach Gallery, Wuppertal ›Ungewiss‹; **2017** Kunstwerk, Eberdingen-Nussdorf ›Stiftungspreis Fotokunst‹, Hengesbach Gallery, Wuppertal ›Dislocation‹; **2016** Galerie Mathias Güntner, Hamburg ›Rethinking Images‹; **2015** FANTASTISCH ! VOM INNERSTEN DER BILDER Stadtgalerie Kiel, AZIMUTALE AUFLÖSUNG Künstlerhaus Lauenburg, Lauenburg/Elbe, **2014** DIE MAGIE DES ENTSCHWINDENS Hengesbach Gallery, Wuppertal, GESTERN. HEUTE – BLICKWECHSEL AHRENSHOOP Kunstmuseum Ahrenshoop, **2013** FALSEFAKES Centre de la Photographie, Genf (CH), **2012** DER MENSCH UND SEINE OBJEKTE Museum Folkwang, Essen, **2012** 20 YEARS Hengesbach Gallery Berlin

Hengesbach Gallery vertritt originäre Positionen zeitgenössischer Kunst mit einem europäischen Schwerpunkt. Das Programm reflektiert in vielfältiger Weise die materiellen und inhaltlichen Möglichkeiten von Kunst. Unser Interesse ist es, einen Dialog mit der gegenwärtigen Kulturphilosophie zu führen

Für weitere Presseinformationen sowie Bildanfragen können Sie sich jederzeit an Lena Hirsch (l.hirsch@hengeschbach-gallery.de) wenden.

Eröffnung: Sonntag, 27. Oktober 2024, 11.30 - 15 h. Wir freuen uns auf Sie!